

## IG Metall Bielefeld

# »Erkämpfte Rechte bedroht«

**FRAUEN** Männerbünde in den USA und anderswo greifen erkämpfte Rechte von Frauen an. Clea Stille, DGB-Regionsgeschäftsführerin, will ein Ende der reinen Männerwirtschaft.



Foto: Manfred Horn

Clea Stille ruft auf, sich an den Aktionen und Demonstrationen am 8. März zu beteiligen.

### Am 8. März ist Internationaler Frauentag. Wie ist es um die Gleichberechtigung von Frauen weltweit bestellt?

Clea Stille: Erkämpfte Rechte sind akut bedroht. Das ist in den USA sichtbar, aber auch in vielen anderen Ländern. Von daher geht es darum, Rechte zu sichern, die unter Beschuss geraten. In den USA ist es vor allem das Recht auf Abtreibung, welches die Trump-Regierung weiter angreift.

In Deutschland ist es vor allem die AfD, die ein reaktionäres Frauenbild propagiert. Frauen seien dafür da, zu gebären, den Haushalt zu führen und so weiter. Damit sollen die Uhren um Jahrzehnte zurückgedreht werden.

Zugleich geht es uns darum, Rechte auszuweiten. Wir wollen den Paragraphen 218 abschaffen, damit Abtreibung nicht länger eine Straftat ist. Einen Erfolg stellt das auf den Weg gebrachte Gewalthilfegesetz dar, für das Verbänden, Gewerkschaften und Zivilgesellschaft lange gekämpft haben.

### Wäre es hilfreich, wenn mehr Frauen in entscheidende Positionen kommen?

Ja, aber damit alleine ist es nicht getan. Frauen in Schlüsselpositionen garantie-

ren nicht über ihr Geschlecht, dass eine soziale und gerechte Politik dabei herauskommt.

Dennoch bin ich sehr dafür, dass Frauen in Politik und Wirtschaft den gleichen Einfluss bekommen. Sie sind die Hälfte der Bevölkerung und sollten entsprechend beteiligt sein. Gleiches gilt auch für andere gesellschaftliche Gruppen, die, wenn es um Einfluss geht, deutlich unterrepräsentiert sind. Sie bringen andere Erfahrungen, Perspektiven und Ideen ein, die wertvoll sind. Für Mädchen und junge Frauen ist das dann auch ein Vorbild und macht Mut.

### Wie sieht der Weg dahin aus?

Da bin ich für eine Quote. Ich kenne das ganze Gerede von Quotenfrauen und so weiter, ich würde mir wünschen, dass eine Quote überflüssig wäre, weil die Qualifikationen von Frauen gleichberechtigt gesehen werden. Da wir aber nicht an diesem Punkt sind, muss die Quote regeln, dass die reine Männerwirtschaft ein Ende hat.

### Immer noch sind Frauen im Job schlechter gestellt.

Sie verdienen weniger und arbeiten eher in Berufen, in denen die Entgelte niedriger sind. Frauen gehen nach wie vor weniger in technische Berufe. Das muss nicht so sein. Ein Beispiel: Die ersten Programmierer waren vor allem Frauen, erst später entwickelte sich die Computerbranche zu einer Männerdomäne. Tarifverträge schützen – und sollten doch auch darauf geprüft werden, ob sie über Tätigkeits- oder Qualifikationsbeschreibungen versteckt Frauen benachteiligen.

Clea Stille ist seit Oktober 2023 Geschäftsführerin der DGB Region Ostwestfalen-Lippe. Zuvor war sie dort vier Jahre Gewerkschaftssekretärin, von 2016 bis 2019 Jugendbildungsreferentin in der DGB Region NRW Süd-West in Aachen. Davor studierte sie Deutsch und Geschichte auf Lehramt.

#### TERMINE

##### Demo Weltfrauentag

Samstag, 8. März,  
16.30 Uhr, ab Hauptbahnhof

##### IG Metall-Jugendtreffen

Dienstag, 18. März, 17 Uhr, Geschäftsstelle

##### 1x1 der Tarifpolitik

Samstag, 5. April,

Anmeldungen über die Geschäftsstelle

##### AGA: Wohnen in Bielefeld

Donnerstag, 10. April,  
14.30 Uhr, FZZ Stieghorst

##### AGA: Politische Entwicklung nach der Bundestagswahl

Donnerstag, 5. Juni,  
14.30 Uhr, FZZ Stieghorst

### Auf nach Hannover!

Komm mit uns nach Hannover zum großen Aktionstag der IG Metall am 15. März 2025! Die Aktion findet an diesem Samstag bundesweit in fünf Städten von fünf vor zwölf bis 14 Uhr statt (siehe auch die Seiten 12 bis 17).



Mitglieder der Geschäftsstelle Bielefeld sind dazu aufgerufen, an der Kundgebung in Hannover auf dem Waterloo-Platz teilzunehmen, die ein starkes Zeichen für die Zukunft der Arbeitsplätze setzen soll. Hauptrednerin ist Christiane Benner, Erste Vorsitzende der IG Metall. Für Verpflegung und Kinderprogramm ist gesorgt, Musik kommt unter anderem live von Madsen.

Los geht es in Bielefeld um 8:30 Uhr. Du kannst über den QR-Code rechts für dich, Familie und Freunde einen Busplatz reservieren.



#### Impressum

Redaktion: Oguz Önal (verantwortlich), Manfred Horn  
Anschrift: IG Metall Bielefeld, Marktstraße 8, 33602 Bielefeld  
Telefon 0521 964 38-0, Fax 0521 964 38-40  
bielefeld@igmetall.de, bielefeld.igmetall.de